



Herzliche Einladung zum
10. Jagstzeller Herbstmarkt
am 19. und 20. Oktober 2024

Kreativ, kunstvoll, köstlich

Am Wochenende 19. und 20. Oktober findet auf dem Schulhof unserer Grundschule wieder unser traditioneller Herbstmarkt statt.

In diesem Jahr können wir sogar ein kleines Jubiläum feiern – 10 Jahre Herbstmarkt in Jagstzell.

Mit fast 60 Anmeldungen ist auch in diesem Jahr der Schulhof und die Schulstraße wieder bis auf den letzten Platz belegt und die Stände werden sich wieder eng aneinanderreihen. Wir freuen uns, dass einige Anbieter schon seit vielen Jahren dabei sind. Wir freuen uns auch über neue Aussteller, die mit interessanten Produkten, großes Interesse an unserem Herbstmarkt haben.

Auch in diesem Jahr ist das Angebot beim Herbstmarkt wieder reichlich und abwechslungsreich und lädt zum Bummeln und Verweilen ein und unsere Vereine sorgen an ihren Ständen wieder für den kulinarischen Genuss. Auch für ein schönes und abwechslungsreiches Programm mit Auftritten unserer Kindertagesstätte, Grundschule, SV Jagstzell sowie musikalischer Unterhaltung ist wieder gesorgt. Jetzt hoffen wir nur noch auf ein sonniges Oktoberwetter.

Im nächsten Mitteilungsblatt werden wir Ihnen ein ausführliches Programm und weitere Einzelheiten mitteilen.

Auf Ihr Kommen freut sich jetzt schon der Jagstzeller Marktausschuss, die teilnehmenden Marktbesucher sowie die am Programm Beteiligten.

IMPRESSUM

Jagstzeller Mitteilungen

Jahrgang 59



Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Jagstzell

Erscheinungsweise: wöchentlich
Aktuelle Auflage: 720
Jahresbezugspreis: 37,10 Euro

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Jagstzell
Hauptstraße 4, 73489 Jagstzell

Verantwortung:

Verantwortlich für alle amtlichen Inhalte, die Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und die Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung in Jagstzell ist Bürgermeister Patrick Peukert oder sein Vertreter im Amt. Für alle weiteren Inhalte ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:

Krieger-Verlag GmbH
Postfach 1103, 74568 Blaufelden
Tel. 07953/9801-0, Fax 07953/9801-90

Gemeindeverwaltung

E-Mail: sekretariat@jagstzell.de
Zentrale: 07967/9060-0
Fax: 07967/9060-25

Bürgermeister Patrick Peukert 90 60-0

Sachgebiete und Ansprechpartner

- **Vorzimmer Bürgermeister**
Frau Benz 90 60-12
- **Sanierungsgebiet**
Frau Schlosser 90 60-14
- **Hauptamtsleitung**
Herr Freytag 90 60-0
- **Stellvertretende Hauptamtsleitung Personal/Digitalisierung/IT/EDV**
Frau Bauer 90 60-35
- **Bürgeramt, Rentenstelle, Gewerbeamt, Passamt**
Frau Stahl und Frau Schneider 90 60-22
- **Standesamt**
Frau Burger 90 60-26
- **Baugesuche, Geschäftsstelle Gemeinderat**
Frau Egetenmeier 90 60-27
- **Technischer Mitarbeiter**
Herr Herrmann 90 60-28
- **Friedhofsangelegenheiten, Tourismus, Fundsachen**
Frau Kurz 90 60-29
- **Kämmerer, Haushalts- u. Zuschusswesen Finanzverwaltung**
Herr Lüffe 90 60-31
- **Beiträge, Steuern, Gebühren (Wasser/Abwasser)**
Frau Haag 90 60-32
- **Gemeindekasse**
Frau Scharfenecker 90 60-33
Frau Kuhn 90 60-34

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. Wir bitten Sie, diese beim zuständigen Sachbearbeiter vorab telefonisch anzumelden.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ostalb
Kto.-Nr. 110 602 422 (BLZ 614 500 50)
IBAN: DE63614500500110602422
BIC: OASPDE6AXXX
VR Bank Ellwangen
Kto.-Nr. 391 262 009 (BLZ 614 910 10)
IBAN: DE31614910100391262009
BIC: GENODES1ELL

www.jagstzell.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet. Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung sämtliche Geschlechteridentitäten.



Amtliche Bekanntmachungen

Obstbaumpflanzaktion

Obstbaum-pflanzaktion der Gemeinde



Die Gemeinde Jagstzell bereitet auch in diesem Jahr wieder eine Obstbaumpflanzaktion vor. Ziel ist, dass in unserer Gemeinde Obstbaum-Hochstämme entlang von Straßen, aber auch zur Ergänzung in Streuobstwiesen, nachgepflanzt werden.

Die Aktion wird vom Land Baden-Württemberg gefördert, sodass pro Baum nur ein Eigenbeitrag von € 15,00 einschließlich Befestigungspfahl, Bindematerial und Wühlmauschutz anfällt. Bestellung, Auslieferung und Zuschussabwicklung wird von der Gemeindeverwaltung organisiert.

Bei der Sortenwahl soll auf heimische und bodenständige Sorten zurückgegriffen werden. Eine Liste der zur Verfügung stehenden Pflanzen liegt in der Gemeindeverwaltung vor und kann auf Wunsch dort eingesehen, oder ausgehändigt werden.

Für eine Bestellung wird der Name und die Adresse des Grundstückseigentümers benötigt sowie die Flurstücknummer des vorgesehenen Pflanzorts. Außerdem Sorte und Anzahl der gewünschten Bäume. Im Weiteren muss der zukünftige Standort auf einer Flurstückkarte eingetragen werden, die Sie von der Verwaltung zur Verfügung gestellt bekommen.

Wenn Sie sich an der Aktion beteiligen möchten, melden Sie sich bitte **bis einschließlich 25.10.2024** zu den üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung bei Herrn Hermann Lüffe unter hermann.lueffe@jagstzell.de oder telefonisch unter (0 79 67) 90 60-31.

Obstbaumpflanzaktion

Virngrundtunnel – Feuerwehrrübung am Samstag, 12.10.2024

Am Samstag, den 12.10.2024 ist im Zeitraum von 15.00 – 21.00 Uhr im Virngrundtunnel eine umfangreiche Übung für Rettungskräfte angesetzt. Aus diesem Grund müssen die Anschlussstelle Ellwangen in Fahrtrichtung Würzburg und die Anschlussstelle Dinkelsbühl/Fichtenau in Fahrtrichtung Ulm gesperrt werden. Der Verkehr wird über die U 8 und die U13 an der Sperrung vorbeigeleitet.

Wir bitten um Verständnis, da es in diesem Zeitraum zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen kommen kann.



Vorankündigung – Wasserversorgung der Gemeinde Jagstzell

Spülung des Trinkwassernetzes mit dem ExtraQt®-Verfahren (Wasser-Saug-Spülung) im Zeitraum vom 28.10.2024 bis 31.10.2024

Ab Montag, 28.10.2024 werden innerhalb von einer Woche (KW 44) die Leitungen des gemeindlichen Trinkwassernetzes intensiv gespült.

Diese routinemäßigen Spülarbeiten werden wieder von der Firma Hammann aus Annweiler im Auftrag der Gemeinde Jagstzell ausgeführt.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

- Am Montag, 28.10. wird Dankoltzweiler komplett gespült.
- Von Dienstag, 29.10.2024 bis Donnerstag, 31.10.2024 werden die Spülungen in Jagstzell ausgeführt.

Die einzelnen Bereiche teilen wir Ihnen in der kommenden Ausgabe des Mitteilungsblattes mit.

Friedhofskonzeption: Umsetzung – Baustart 1. Bauabschnitt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.3.2024 beschlossen, dass die erarbeitete Friedhofskonzeption nach Aufteilung in einzelne, jährliche Bauabschnitte (BA 1 - 4) umgesetzt werden soll.

Ab voraussichtlich Mittwoch, 16.10.2024 wird die Fa. Zöh mit den Bauarbeiten des 1. Bauabschnitts im Friedhof Jagstzell beginnen.

Im 1. BA werden u. a. Baum- und Rasengräber angelegt.

Während der Bauzeit kann es zu temporären Einschränkungen und Beeinträchtigungen für Besucherinnen und Besucher des Friedhofs kommen.

Wir bitten hierfür um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

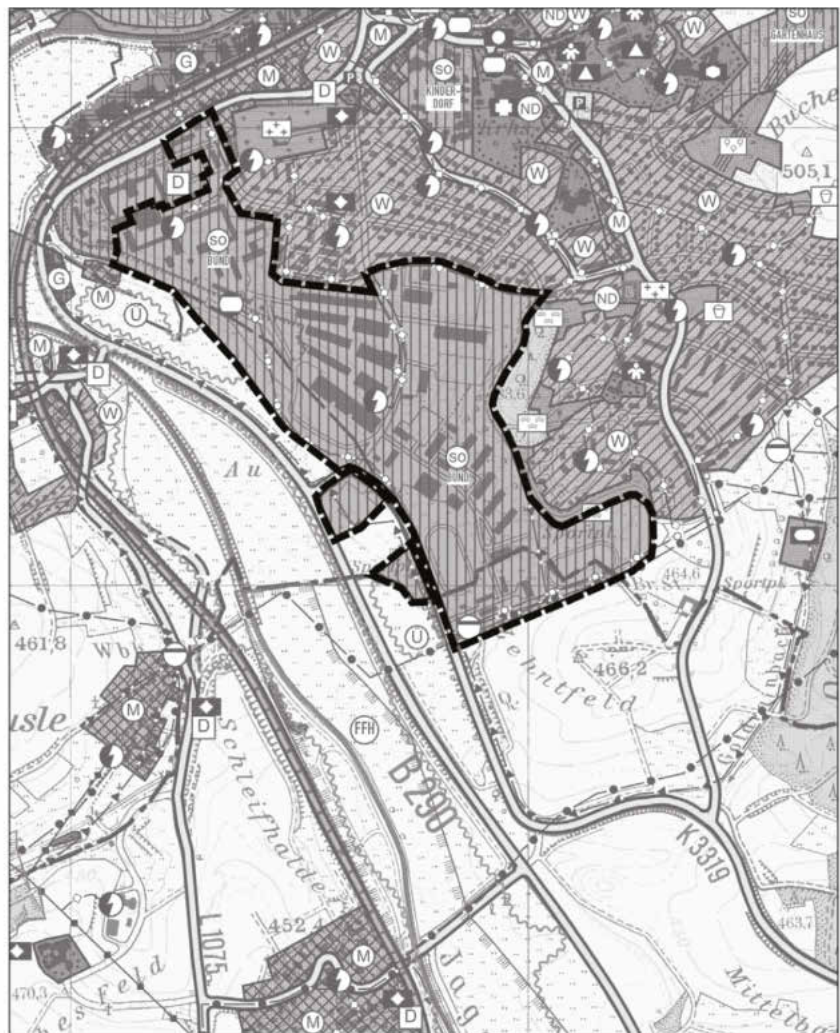
34. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) „Ellwangen Süd“ der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) Ellwangen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ellwangen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 1.10.2024 den Entwurf der 34. FNP-Änderung gebilligt und die öffentliche Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Für den räumlichen Geltungsbereich ist der abgedruckte Abgrenzungsplan maßgeblich. Die dargestellte Nutzung entspricht dem FNP vor der Änderung.

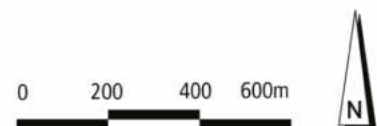
Im Plangebiet ist ein Wohngebiet zur Deckung des Wohnraumbedarfs geplant. Im Bereich des bestehenden Heizwerks an der Reinhardtstraße ist eine Fläche für Versorgungsanlagen „Heiz-Zentrale“ und im Bereich der vorhandenen Europäischen Ausbildungs- und Transferakademie in der Reinhardtstraße ein Sondergebiet „Bildung“ vorgesehen. Dazwischen sollen in Übergangsbereichen an der Reinhardt- und Hohenstaufenstraße gemischte Bauflächen dargestellt werden. Zwischen der Bundesstraße B 290 und Kreisstraße K 3319 ist eine kleine gewerbliche Baufläche für Büro- und Verwaltungsgebäude geplant. Der Sportbereich Hungerberg soll als „Fläche für den Gemeinbedarf - Sportliche Einrichtungen“ dargestellt werden. Aufgrund der Vornutzung der ehemaligen Kasernenfläche entsteht kein Landschaftsverbrauch. Die Planung dient der Wiedernutzbarmachung von Flächen und somit der Innenentwicklung.

Verfügbare Arten umweltbezogener Informationen:

- Umweltbericht und Begründung: Bebauungsplan sowie Stellungnahmen aus der Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung mit Informationen zu Umweltzustand und Auswirkungen der Planung auf:
- **Schutzgut Wasser** (Grundwasserhältnisse, Grundwasserneubildung, Wasserhaushalt, Wasserkreislauf, Niederschlagswasser, Abwasser, Schmutzwasser, Betriebswasser, Gewässer, Schichtwasser, Schadstoffe, Regenwasserbewirtschaftung, Entwässerungssystem, Regenwasserkonzept, Betriebswasserzisternen, Dachbegrünung, Dachentwässerung, wasserdurchlässige Beläge, Gartenbewässerung, Wasserführungen)
- **Schutzgut Boden und Fläche** (Bodenfunktionen, Bodenfruchtbarkeit, Bodenkämpfer, Bodenschätzung, Bodenbewertung, Bodenkarte, Bodengesellschaften, Bodenmaterial, Bodenwert, Bodenwertgewinn, Ausgleichskörper im Wasserkreislauf, Filter



Abgrenzungsplan
34. Änderung FNP der VVG Ellwangen
„Ellwangen Süd“
(FNP-Bestand vor Änderung)



und Puffer für Schadstoffe, Standort für die natürliche Vegetation, natürliche Bodenfruchtbarkeit, Geologie, Bodentypen, Bodennutzung, Bodenschutz, Flächenverbrauch, Innenentwicklung, Altlasten, Versiegelungen, Überbauungen)

- **Schutzgut Klima und Luft** (lokales Klima, Klimawandel, Klimaanpassung, Klimaschutz, Stadtklima- und Klimawandelresilienz, Kli-

maelemente, Stadtklimatop, Kaltluftströmung, Kaltluftleitbahn, Klimarobustheit, Kaltluftentstehungsgebiete, Luftqualität, Lufthygiene, Luftaustauschbahnen, Luftschadstoffe, Luftverunreinigungen, Lüftungseinrichtungen, Solarenergienutzung)

- **Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt** (Lebensräume/-strukturen, Biotopstrukturen, Vernetzungen, Natura 2000,

- FFH-Gebiet, Artenspektrum, geschützte Biotope, Schutzgebiete, Baumarten der Pflanzenliste, Gehölzrodungen, Gehölze, Feldhecken, Feldgehölze, Waldflächen, Waldabstand, Feuchtwiese, Fettwiese, Pflanzbindungen, Pflanzgebote, private und öffentliche Grünflächen, Naturspielplatz, Ausgleichsmaßnahmen, Artenschutzmaßnahmen, Artenschutz insbesondere zu: Fledermäusen, Haselmaus, Reptilien/Zauneidechsen, Brutvögeln (insbesondere Stare und Gehölzbrüter)
- **Schutzgut Landschafts- und Ortsbild** (Naturraum, Topographie, Vegetations- und Nutzungstypen, historische, denkmalgeschützte Kasernengebäude, Feldgehölze, Parkflächen und Bäume)
 - **Schutzgut Mensch/Erholung/Gesundheit** (Wohn- und Wohnumfeldqualität, gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse, Erholungsflächen, Zugänglichkeit, Landschafts-/Siedlungsstrukturen, Naherholung, Wegenetz, Verkehr/Mobilität, Verkehrsaufkommen, Straßenverkehrslärm, Gewerbelärm, Sportlärm, Gewerbebetriebe, Heizzentrale, Schallschutz, Geräuschkontingentierung, Versorgungsfunktionen, Ver- und Entsorgung)
 - **Schutzgut Kultur- und Sachgüter** (Denkmale, Bauwerke/Anlagen, Heizzentrale, Reinhardt-Kaserne)
 - Biotoptypenkartierung, Eingriffs-/Ausgleichsermittlung und -bilanzierung, Informationen zu Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen
 - Verkehrsgutachten (Verkehrserhebungen, Verkehrsaufkommen, Verkehrsknoten, Knotenpunktleistungsfähigkeiten, Verkehrsqualitäten)
 - Lärmgutachten (Gewerbelärm, Sportlärm, Geräuschkontingentierung, Schallschutz, Straßenverkehrslärm)
 - Kampfmittelauswertung (Luftbildauswertung auf Kriegseinwirkungen)
 - Gutachten zur Untersuchung von Altlasten und Altablagerungen (Altlastenuntersuchung)

- Baugrundvoruntersuchung mit Gründungsberatung (Erkundung und Dokumentation der Untergrundverhältnisse)
- Relevanzuntersuchung zum Artenschutz mit Sonderuntersuchungen Fauna und spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung (Erkundung, Dokumentation und Auswirkungen geschützter Arten, erforderliche Maßnahmen, Verbotstatbestände gemäß § 44 BNatSchG, Vermeidungsmaßnahmen, CEF-Maßnahmen)
- Baubewertung (Baumbestand, Baumerhalt, Schutzbedürftigkeit, Erhaltungswürdigkeit)
- Statik Gebäude 67 (Ehemalige Panzerhalle, Standsicherheit, Stützwand, Statische Berechnung, Bestandspläne)
- Stellungnahmen aus Beteiligung zum Bebauungsplan von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie aus der Öffentlichkeit mit Angaben und Informationen zu oben genannten Umweltbelangen.

Die Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt im „Parallelverfahren“ gemäß § 8 Abs. 3 BauGB zu den Bebauungsplänen „Ellwangen Süd-West“ und „Ellwangen Süd-Ost“ der Stadt Ellwangen.

Die öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanänderungsentwurfs mit der Begründung und den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen erfolgt in der Zeit **vom 21.10.2024 bis einschließlich 29.11.2024**. Die öffentliche Auslegung erfolgt gemäß § 3 BauGB durch Veröffentlichung im Internet unter www.ellwangen.de/bekanntmachungen bzw. unter www.ellwangen.de unter der Rubrik „Rathaus & Service“, „Öffentliche Bekanntmachungen“ im angegebenen Zeitraum. Die vorliegende Bekanntmachung ist dort bereits eingestellt.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet gemäß § 3 BauGB ist als weitere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit ein Lesegerät im Eingangsbereich des Haupteingangs des Ellwanger Rathauses in der Spitalstraße 4,

73479 Ellwangen, vorhanden. Über dieses Lesegerät ist die Internetseite www.ellwangen.de/bekanntmachungen mit den auszulegenden Unterlagen öffentlich leicht zu erreichen. Das Lesegerät im Eingangsbereich steht während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Verfügung. Als weitere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit können die auszulegenden Unterlagen in begründeten Fällen auf Anfrage unter Tel. 07961/84-387 per E-Mail oder per Post zugesandt werden.

Während der oben genannten Frist können Stellungnahmen abgegeben werden; diese sollen elektronisch per E-Mail an stadtentwicklung@ellwangen.de übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich an die Stadtverwaltung Ellwangen, Stabstelle StS, Spitalstraße 4, 73479 Ellwangen abgegeben werden. Mündliche Stellungnahmen zur Niederschrift sind möglich, sofern vorher eine telefonische Terminvereinbarung unter der Tel. 07961/ 84-387 erfolgt. Es wird darum gebeten, die Anschrift anzugeben, um das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitteilen zu können.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können, vgl. § 4a Abs. 5 S. 1 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 S. 4 Nr. 3 BauGB.

Vereinigungen im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes sind in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht haben, aber hätten geltend machen können.

Ellwangen (Jagst), 1.10.2024
gez. Michael Dambacher
Oberbürgermeister



Bekanntmachungen anderer Stellen – Weitere Infos

Blut spenden, Leben schenken und Erlebnisse gewinnen!

Blutspenderinnen und Blutspender schenken Leben. Mit der Aktion „Wir feiern das Leben“ gewinnen Lebensretter im Anschluss an ihre Blutspende mit etwas Glück Erlebniswochenenden.

Worauf warten? Das DRK bietet zahlreiche Blutspendetermine in der Region an.

Nächster Termin: Mittwoch, 16.10.2024 von 14.30 – 19.30 Uhr
Virngrundhalle, Virngrundweg 6, 73494 Rosenberg

Leben retten & gewinnen:

DRK-Blutspendedienst startet „Wir feiern das Leben“- Aktion
Das Leben ist wertvoll. Blutspender*innen retten Leben und schenken Mitmenschen Hoffnung. Diese Leistung muss gefeiert werden!

Unter allen Blutspender*innen verlost das DRK im Aktionszeitraum (30.09.-29.11.2024) 10x ein Erlebniswochenende für zwei Personen im Erlebnispark Tripsdrill oder im Technikmuseum Sinsheim/Speyer sowie 500x zwei Cineplex-Kinokarten.

So geht's: Termin buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen:

www.blutspende.de/aktion-leben-feiern

Die Blutspende findet mit Terminreservierung statt. Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800/1194911**.

KINDERFLOHMARKT

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2024
14 – 17 Uhr

Anmeldung unter claudia.wunder@gmx.de



Eine Standgebühr von 3€ wird vor Ort eingesammelt!
Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern

LANDESGARTENSCHAU 2026

Informationsabend Ehrenamt - die Landesgartenschau Ellwangen lädt am **22. Oktober** um 18.30 Uhr in die Stadthalle Ellwangen zum Informationsabend Ehrenamt ein.

Sie möchten sich bei der Landesgartenschau Ellwangen engagieren?

Hier erhalten Sie alle wichtigen Infos.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

2026
LANDESGARTENSCHAU
ELLWANGEN
AN DIE JAGST



Einladung zur Infoveranstaltung zum Thema Ehrenamt

AM 22. OKTOBER UM 18.30 UHR
IN DIE STADTHALLE

Jede helfende Hand zählt!

www.ellwangen2026.de

Energiekompetenz Ostalb Tipp des Monats

Richtig Heizen und Lüften im Herbst

Der Herbst ist eine Übergangszeit, die oft mit wechselnden Wetterbedingungen einhergeht. Dies macht es besonders wichtig, Temperatur und Luftfeuchtigkeit in Innenräumen im Auge zu behalten, um ein angenehmes und gesundes Wohnklima zu gewährleisten.

Tipp 1: Stoßlüften statt gekippter Fenster

Durchgängig gekippte Fenster sind jetzt im Herbst keine Option mehr, dazu ist es draußen meist zu kalt. Wer effektiv lüften möchte, sollte drei bis vier Mal täglich Stoßlüften, besser noch Querlüften. Hier gilt:

- Je mehr Personen daheim sind und je aktiver diese sind, desto öfter muss gelüftet werden.
- Nach dem Duschen, Baden und Kochen (also wenn besonders viel Feuchtigkeit entsteht) sollte immer möglichst zügig gelüftet werden, um die feuchte Luft schnell loszuwerden.
- Das Schlafzimmer gleich nach dem Aufstehen gut durchlüften und anschließend tagsüber auf mindestens 16 bis 18 Grad Celsius beheizen.

So machen Sie Ihre Heizung fit für den Winter

Die Tage werden langsam kürzer und gerade in der Nacht nähern sich die Temperaturen den einstelligen Werten. Spätestens dann wird es Zeit, die Heizsaison zu eröffnen und die Heizung aus dem Sommer- in den Wintermodus umzuschalten. Was Verbraucher/innen dabei beachten sollten, erklärt das EKO- Energiekompetenz Ostalb e. V. und die Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Tipp 1: Heizkörper entlüften

Machen die Heizkörper gluckerende Geräusche oder werden im oberen Bereich nicht richtig warm, obwohl sie voll aufgedreht sind? Dann ist eventuell Luft im System – und das verbraucht mehr Energie. Mit einem Entlüfterschlüssel können Sie ganz einfach selbst die Luft aus dem heißen Heizkörper rauslassen.

Bevor Sie das Entlüftungsventil öffnen, stellen Sie einen kleinen Behälter darunter, mit dem Sie austretendes Wasser auffangen können. Drehen Sie das Thermostatventil nun vollständig auf (meist Stufe 5) und lassen Sie den Heizkörper warm werden. Dann öffnen Sie kurz das Entlüftungsventil, bis die Luft entwichen ist und nur noch heißes Wasser herauskommt. Danach das Ventil wieder fest verschließen. Jetzt können Sie das Thermostat wieder herunter drehen. Wichtig: Prüfen Sie vor und nach einer Entlüftung den Druck im Heizungssystem und füllen Sie gegebenenfalls Wasser nach.

Tipp 2: Wasserdruck prüfen

Damit die Heizungsanlage einwandfrei funktioniert, ist ein für diese Heizung festgelegter Wasserdruck erforderlich. Andernfalls kann sie die Wärme nicht gleichmäßig im Haus oder in der Wohnung verteilen und die Heizkörper bleiben kalt. Darum sollten Sie vor Beginn der Heizperiode den Wasserdruck Ihrer Anlage überprüfen. Bewegt sich die rote Nadel am Manometer im grünen Bereich, ist das ein gutes Zeichen. Sie müssen in der Regel dann nichts weiter unternehmen. Zeigt die Nadel einen Wert unterhalb des grünen Bereichs an, muss Wasser nachgefüllt werden. Im Zweifelsfall beauftragen Sie dazu einen Installateur.

Tipp 3: Heizung regelmäßig warten

Auch bei neuen Heizungsanlagen ist es wichtig, die Kessel- und Vorlauftemperatur fachmännisch einzustellen. Regelmäßig sollte ein Installateur eine Funktionsprüfung der Regelung und Sicherheitseinrichtungen vornehmen und gegebenenfalls Verschleißteile erneuern. Empfehlenswert ist es zudem, zu Beginn der Heizsaison die Heizungstherme bzw. den Heizungskessel professionell reinigen und richtig einstellen zu lassen. Dadurch können Sie bis zu 10 Prozent Energie sparen und ihre Räume werden gemütlich warm.

Online-Veranstaltungen des Pflegestützpunkts Ostalbkreis im Oktober und November

Jeder Mensch kann pflegebedürftig werden. Unabhängig vom Alter können Unfälle, Krankheiten oder sonstige akute gesundheitliche Probleme zu einer dauerhaften Pflegebedürftigkeit führen. Dadurch ist plötzlich Hilfe erforderlich und die Versorgung muss sichergestellt werden. Ein wesentlicher Schritt, um diese Hilfen zu erhalten und eine bedarfsgerechte Versorgung sicherzustellen, ist die Einstufung in einen Pflegegrad. Doch wo und wie beantragt man einen Pflegegrad und wie läuft die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst ab? Welche finanziellen Mittel stehen dem Pflegebedürftigen zu? Welche konkreten Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es bei der Diagnose Demenz und bei der häuslichen Pflege?

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet kostenlose Online-Seminare zu den verschiedenen Themenbereichen an:

- Online-Seminar: „Hilfe! – Diagnose Demenz“ am Donnerstag, 24.10.2024 von 17.00 – 18.30 Uhr
- Online-Seminar: „Unterstützungsmöglichkeiten in der häuslichen Pflege“ am Donnerstag, 21.11.2024, von 17.00 – 18.30 Uhr.

Anmeldung unter www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de in der Rubrik „Veranstaltungen“. Die Zugangsdaten zur Teilnahme werden nach Anmeldung per E-Mail versandt.

Bei Fragen ist der Pflegestützpunkt telefonisch unter 07361/503-1820 (Raumschaft Aalen/Rosenstein/Neresheim), 07171/32-4403 (Raumschaft Schwäbisch Gmünd/Schwäbischer Wald) oder 07961/567-3403 (Raumschaft Aalen/Ellwangen/Bopfingen) oder per E-Mail unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de zu erreichen.

Grundkurs Sachkunde Pflanzenschutz

Der Geschäftsbereich Landwirtschaft des Ostalbkreises bietet Anfang November 2024 wieder einen mehrtägigen Grundkurs zur Erlangung der Pflanzenschutzsachkunde an. Der Kurs eignet sich insbesondere für Personen, die nicht im Rahmen einer Berufsausbildung sachkundig sind und die entsprechenden Kenntnisse nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung (PflSchSachkV) erwerben möchten. Nach erfolgreicher Prüfung sind die Teilnehmenden berechtigt, Pflanzenschutzmittel anzuwenden, über sie zu beraten sowie abzugeben.

Nähere Informationen zu den einzelnen Terminen, Organisation und zum Ablauf des Kurses gibt es beim Geschäftsbereich Landwirtschaft, Martin Diemer, Tel. 07961/9059-3627 oder Zentrale 07961/9059-3651.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde

finden Sie hier im Mitteilungsblatt

Abschlussveranstaltung des Projekts „Rettungskette 5G“ am 16. Oktober

In den vergangenen drei Jahren wurden im Rahmen des Projekts „Rettungskette 5G“ innovative Technologien wie Augmented Reality, Künstliche Intelligenz und Telemonitoring in Rettungsdiensten und Kliniken erprobt. Das Forschungsprojekt wird mit rund 4 Mio. Euro vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr im Rahmen des 5G-Innovationsprogramms gefördert.

Ziel des Projekts ist es, mithilfe der 5G-Mobilfunktechnik Lösungen zur Verbesserung der Kommunikation und des Datenaustauschs zwischen Ersthelfern, Rettungsdienst, Leitstelle und Klinik zu identifizieren. Dadurch können sich die einzelnen Akteure der Rettungskette optimal miteinander vernetzen und die Patientenversorgung verbessern.

Zum Ende der Projektlaufzeit findet nun am Mittwoch, 16. Oktober 2024, von 10.00 bis 16.30 Uhr die Abschlussveranstaltung an der

Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft, Beethovenstraße 1, statt. Der 16. Oktober ist gleichzeitig „World Restart a Heart Day“, also der Internationale Tag zur Förderung der Wiederbelebung.

Programm-Highlights:

- Begrüßung durch Dr. Joachim Bläse (Landrat des Ostalbkreises), Prof. Dr. Anja Dieckmann (Prorektorin für Internationales und Kommunikation, Hochschule Aalen) und Sylvia Pansow (Vorständin, Kliniken Ostalb)
- Projektrückblick und Einführung durch Dr. Caroline Grupp (Chefärztin der Zentralen Notaufnahme, Ostalb-Klinikum Aalen), Prof. Dr. med. Ralf von Baer (Professor für E-Health Technologies, Hochschule Aalen) und Klaus Pavel (Vizepräsident DRK-Landesverband Baden-Württemberg e. V. und Landrat a. D. des Ostalbkreises)
- Vorträge zu 5G-Mobilversorgung und praktischen Anwendungen von Dr. Helge Erik Lüders (Technology Strategy Manager, Telefö-

ca Germany GmbH & Co. OHG) und Prof. Dr.-Ing. Stephan Ludwig (Professor für digitale Technologien, Hochschule Aalen)

- Podiumsdiskussion zur sektorenübergreifenden Versorgung und telemedizinischen Notfallmanagementsystemen, moderiert von Sandra Jörg (CEO und Gründerin der Firma BLACKPIN)
- Live-Demonstrationen der technischen 5G-Anwendungen, einschließlich einer App zur Alarmierung mobiler Ersthelfer, teilautonomen Rettungsdrohnen, Augmented Reality zur Unterstützung der Rettungskräfte, telemedizinischer Unterstützung und Ultraschall-Robotik
- Workshops und interaktive Sessions zur praktischen Anwendung der Technologien

Die Veranstaltung ist mit vier Fortbildungspunkten zertifiziert. Anmeldungen über die Eventplattform EVEENO unter <https://eveeno.com/248978418>

Medizin in der Römerzeit

Am 13. Oktober 2024 ist wie jedes Jahr die aus Funk und Fernsehen bekannte Römergruppe VEX LEG VII AUG zu Gast am Limestor Dalkingen und haucht mit ihren Vorführungen, Erläuterungen und originalgetreuen Nachbildungen dem ehrwürdigen Gemäuer wieder einmal Leben ein.

Dieses Jahr dreht sich alles um die Medizin in der Römerzeit, wenn es heißt „medicus curat

– natura sanat“, also „der Arzt behandelt, die Natur heilt“ und man darf auf alle Fälle gespannt sein, was die renommierte Römergruppe dazu alles im Gepäck hat. Beim Aktionstag kann man das ärztliche Instrumentarium der damaligen Zeit kennenlernen, es wird über den Stand der Medizin in der Römerzeit informiert und es geht außerdem um die medizinische Versorgung beim römischen Militär. Schmerzhaftes Zahn-

extraktionen oder Schädelöffnungen muss das Publikum allerdings nicht befürchten, da bleibt es an diesem Tag bei der Theorie.

INFO: Der Aktionstag geht von 11.00 bis 17.00 Uhr und der Eintritt ist frei. Limes-Cicerona Katja Baumgärtner bietet außerdem auch Führungen im Limestor an. Parkmöglichkeiten befinden sich von Schwabsberg kommend unterhalb des Limestores.

Die Ehrenamtskarte – jetzt beantragen und noch bis 31. März 2025 von Vergünstigungen profitieren!

Seit dem 1. August 2023 ist der Ostalbkreis neben dem Landkreis Calw und den Städten Freiburg und Ulm Modellregion für die Einführung der landesweiten Ehrenamtskarte Baden-Württemberg. Da die Ehrenamtskarte ein voller Erfolg ist, hat das Land Baden-Württemberg den Zeitraum bis zum **31.03.2025** verlängert. Wer also noch von zahlreichen Vergünstigungen profitieren möchte, sollte die Ehrenamtskarte möglichst schnell beantragen.

Wo beantrage ich die Ehrenamtskarte?

Auf der Startseite der Homepage des Ostalbkreis unter der Rubrik Ehrenamtskarte können die Antragsformulare online ausgefüllt werden. Es gibt die Möglichkeit, einen Einzelantrag zu stellen oder bei Vereinen bzw. Vereinigungen einen Sammelantrag durch die Vorstandschaft oder andere berechtigte Personen. Wichtig ist, dass der Nachweis über das ehrenamtliche Engagement beigefügt wird. Bei Sammelanträgen muss eine entsprechende Bestätigung der berechtigten Person vorliegen. Bei Fragen hilft die Projektleiterin beim Landratsamt, Ursula Winkler, gerne weiter.

Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen?

Voraussetzung für den Erhalt der Ehrenamtskarte ist der gemeinwohlorientierte Einsatz im Ostalbkreis mit einem Engagement von mindestens 200 Stunden pro Jahr. Bei projektbezogenem Einsatz 100 Stunden. Einen garantierten Anspruch haben Mitglieder der Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren, des Technischen Hilfswerkes und anderen taktischen Einsatzeinheiten des Katastrophenschutzes. Wer eine „Juleica“-Card besitzt oder einen Freiwilligendienst absolviert, ist ebenfalls anspruchsberechtigt.

Welche Ermäßigungen gibt es?

Zahlreiche Gemeinden im Ostalbkreis haben sich mit ihren Freizeiteinrichtungen wie Hallenbäder, Freibäder oder auch Museen am Projekt beteiligt und gewähren Ermäßigungen. Auch Sportvereine, die Volkshochschulen und kulturelle Einrichtungen im Ostalbkreis sind als Vertragspartner mit im Boot. Bei Ostalbmobil gibt es einen Rabatt für das Deutschlandticket und das Jugendticket Baden-Württemberg. Sämtliche dieser Akzeptanzstellen sind auf der Homepage des Ostalbkreises unter der Rubrik Ehrenamtskarte gelistet.

Auskünfte und Informationen rund um das Thema Ehrenamtskarte gibt es bei der Projektleiterin im Landratsamt Ostalbkreis, Ursula Winkler, ursula.winkler@ostalbkreis.de, Tel. 07361/503-1987.

Theaterstück schützt vor Telefonbetrügern

„Rate mal, wer da spricht?“ Mit diesen oder auch ähnlichen Worten rufen Betrüger vor allem bei älteren Menschen an und geben sich als Verwandte, Enkel oder gute Bekannte aus. Geschickt täuschen die Betrüger einen finanziellen Engpass oder eine andere Notlage vor, um in kurzer Zeit zu einer großen Menge Geld zu kommen. Das klappt dank psychologischer Tricks ziemlich häufig. Der Kreisseniorenrat bietet in Kooperation mit dem Landratsamt Ostalbkreis am Dienstag, 29. Oktober 2024, in der Zeit von 15.30 bis 17.00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts in Aalen das Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld – Tatort Telefon“. Man hört es fast jeden Tag im Radio oder liest es in der Zeitung, dass wieder jemand auf so einen perfiden Trick reingefallen ist. Da ruft die angebliche Enkelin an und sagt mit weinerlicher Stimme, dass sie nach einem Unfall eine größere Menge Geld für die Kautionssumme braucht, weil sie sonst ins Gefängnis muss. Dies ist nur ein Beispiel, mit welchem Trickbetrüger hauptsächlich ältere Menschen an den Rand der Verzweiflung bringen und so oft im Schockzustand ohne viel nachzudenken Geld oder Wertgegenstände weitergegeben werden. Oft hört man, das kann mir nicht passieren und trotzdem passiert es immer wieder, jeden Tag. Was sind die Tricks? Wieso kann das jedem passieren? Und wie verhalte ich mich im Falle eines versuchten Betrugs. Antworten auf all diese Fragen gibt das Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ Die Schauspieler zeigen unterhaltsam verschiedene Methoden, die Trickbetrüger anwenden und wie man sich nachhaltig vor ihnen schützen kann. Das Publikum kann dabei unmittelbar in die verschiedenen Szenen eingreifen, Lösungswege interaktiv vorschlagen und die Handlung verändern. Das hört sich oft leichter an, als es in der Praxis ist, denn die ausgefeilten Tricks der Betrüger sind häufig erst zu durchschauen, wenn es schon zu spät ist. Und wie gesagt, es kann jedem passieren. Das Programm sieht vor: Ankommen um 15.30 Uhr; 15.40 Uhr Begrüßung durch Landrat Dr. Joachim Bläse und die Vorsitzende des Kreisseniorenrats, Margot Wagner. 15.45 Uhr Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld – Tatort Telefon“ mit den Schauspielern „Die Theater-Experten“.

Anmelden zu diesem Theaterstück kann man sich unter <https://eveeno.com/238550429> oder telefonisch unter 07961/6381 oder 07361/503-1403. Der Eintritt ist frei..



Informationen für unsere Land- und Forstwirte

Fachtag für landwirtschaftliche Direktvermarkter auf der Schwäbischen Alb

Am Montag, 11.11.2024, von 9.15 bis 16.00 Uhr findet auf dem Q-Hof in Dischingen-Frickingen der Fachtag Direktvermarktung mit dem Thema „Der heiße Draht zum Kunden“ statt. Im Mittelpunkt des diesjährigen Fachtags für landwirtschaftliche Direktvermarkter stehen aktuelle Themen wie Werbung, Marketing und digitale Verkaufskonzepte. Referentin Carolin Nuscheler von der Resi Agentur wird unterschiedliche Werbekanäle und -stile, die sowohl der Verkaufsförderung als auch der Stärkung des Images dienen, vorstellen. Daniela Schweikhart vom Forum Ernährung Heidenheim erläutert, wie ein durchdachtes Marketingkonzept zum Erfolg der Werbung für ein Produkt beiträgt. Carole Hieber aus Öllingen präsentiert ihren Online-Shop. Sie berichtet über den Aufbau und die Entwicklung ihres Unternehmens sowie über die Chancen und Stolpersteine bei der Onlinevermarktung. Außerdem steht eine Betriebsführung auf dem Q-Hof mit Besichtigung des Milchviehbetriebs und Hofcafés auf dem Programm.

Veranstaltet wird der Fachtag Direktvermarktung auf der Schwäbischen Alb von den Landratsämtern Alb-Donau-Kreis, Göppingen, Heidenheim und Ostalbkreis.

Eine Anmeldung mit Name und Adresse ist bis spätestens Montag, 4. November 2024, unter www.forum-ernaehrung-hdh.de => Anmeldung Veranstaltungen erforderlich. Die Seminarkosten betragen 25 Euro pro Betrieb.



Sperrmüll-, Müllentsorgung

Abfuhrtermin Gelber Sack

Die nächste Abholung der gelben Säcke erfolgt am **Montag, 14.10.2024 ab 7.00 Uhr**.

Die GOA informiert

Seit dem 1.10.2024 gehören alle Biobeutel in die Tonne – auch die orangenen Plastikbiobeutel

Die GOA möchte nochmal daran erinnern, dass **seit dem 1.10.2024** der Bioabfall nur noch über die Biobeuteltonne entsorgt werden kann. Dies gilt sowohl für die offiziellen 10-Liter Papierbeutel als auch für die orangenen Plastikbiobeutel. Restbestände der orangenen Plastikbiobeutel dürfen noch bis Ende des Jahres genutzt und aufgebraucht werden. **Lose, am Straßenrand abgelegte Biobeutel werden nicht mehr mitgenommen.**

Die Biobeuteltonne wird mit einem Seitenladerfahrzeug abgeholt und geleert. Die Seitenladertechnik wird bereits bei der Blauen Tonne genutzt. Daher muss die Biobeuteltonne auf der gleichen Straßenseite wie die Blaue Tonne bereitgestellt werden.

Bitte beachten Sie daher folgende Bereitstellungshinweise:

- Die Biobeuteltonne muss gerade und direkt am Straßenrand abgestellt werden
- Griff und Räder zeigen von der Straße weg, das GOA-Logo zeigt zur Straße
- Bitte achten Sie darauf, dass sich zwischen der Straße und der Biobeuteltonne, sowie direkt hinter und über der Tonne keine Hindernisse befinden
- Wenn mehrere Biobeuteltonnen an einem Platz bereitgestellt werden, müssen die Tonnen nebeneinander stehen, nicht hintereinander



Sie haben noch keine Biobeuteltonne? Sie können sich Ihre Biobeuteltonne entweder direkt auf unseren Entsorgungsanlagen Ellert oder

Reutehau abholen oder über unser Bestellformular auf der Homepage oder online über unser Kundenportal „myGOA“ bestellen.



Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Jagstzell

Hauptübung der FFW Jagstzell

Die Hauptübung der FFW Jagstzell zusammen mit der Jugendfeuerwehr und der DRK Ortsgruppe findet dieses Jahr am

Samstag, 12. Oktober um 16.00 Uhr
bei der Fa. Ladenburger LBF in der Industriestraße

statt.

Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen sich die Arbeit der Feuerwehr und des DRK anzusehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Crailsheim + Dinkelsbühl + Ellwangen

Magisches Dreieck

Schlossmuseum Ellwangen

Öffentliche Führung Schlossmuseum Ellwangen

Das Schlossmuseum Ellwangen bietet am **Samstag, 12. Oktober um 14.30 Uhr** eine öffentliche Schlossführung an. Besichtigt werden die Prunkräume des Schlosses und die Teilnehmer erfahren interessante Details zur Geschichte des Schlosses sowie seiner ehemaligen Bewohner. Treffpunkt des Rundgangs ist die Museumskasse im Residenzgebäude. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.** Gebühr, inkl. Führung und Eintritt: Erwachsene € 8/ Schüler und Studenten € 4. Info unter: www.schlossmuseum-ellwangen.de.

Schlossführung zu Kellern & Kerkern

Auf Schloss Ellwangen findet aufgrund der großen Nachfrage am **Sonntag, 13. Oktober um 18.00 Uhr** eine Zusatz-Sonderführung zu Kellern, Verliesen und Kerkern statt. Bei der Besichtigung der sonst nicht öffentlich zugängli-

chen Anlagen erfahren die Teilnehmer die ursprüngliche Nutzung und Geschichte der Räume. Ein Höhepunkt ist der Gang in den Kerker der Burg aus dem Mittelalter. **Anmeldung erforderlich** unter E-Mail: info@schlossmuseum-ellwangen.de. Die Gebühr beträgt zehn Euro.

Öffentliche Schlossführung zur Hexenverfolgung

Das Schlossmuseum Ellwangen bietet am **Sonntag, 20. Oktober um 18.00 Uhr** eine Schlossführung zur „Hexenverfolgung in der Fürstpropstei Ellwangen“ mit Dr. Michael Hoffmann an. Besichtigt werden Räumlichkeiten, welche sich noch aus der Zeit erhalten haben.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter info@schlossmuseum-ellwangen.de erforderlich. Die Gebühr beträgt zehn Euro.

Infos unter www.schlossmuseum-ellwangen.de.

Krämermarkt in Ellwangen

Am **Dienstag, 15.10.2024** findet ab 8.00 Uhr in Ellwangen (Marktplatz/Landgerichtsplatz) ein Krämermarkt statt.



Notdienste

Rettungsdienst -

Notfallrettung/Notarzt

Feuerwehr (lebensbedrohliche Notfälle) 112

Notdienste

Augenärztlicher Notdienst 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Aalen am Ostalbklinikum

Im Käblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten:

Montag 18.00 bis 21.00 Uhr

Dienstag 18.00 bis 21.00 Uhr

Mittwoch 13.00 bis 21.00 Uhr

Donnerstag 18.00 bis 21.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der Virngrundklinik

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 16.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst
über Tel. 0761/12012000

Mobiler Bereitschaftsdienst
Aalen-Ellwangen-Härtsfeld-Ries
(„Altkreis Aalen“)

Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die **neue bundeseinheitliche Nummer 116 117** (erreichbar Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, Mittwoch, 13.00 Uhr bis Donnerstag, 8.00 Uhr, übrige Werktag 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetags)

Schwäbisch Gmünd
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116 117
(Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Schwäbisch Gmünd
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd
Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 18.00 bis 22.00 Uhr
Mi. 16.00 bis 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10.00 bis 20.00 Uhr

Vogel aus dem Nest gefallen?
Verletztes Tier gefunden?

Tierschutzverein Altkreis Crailsheim
Tel. 0176/39157875



Rufnummern-Service

Wer-hilft-wem-Büro
Rathaus, Hauptstr. 6, Jagstzell
Tel. 0151 / 29112349
Öffnungszeit:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)
Tel. 07171 / 2426

Frauennotruf-Telefon Ellwangen
Montag 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
Freitag 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Tel. 07961/969449
(Außerhalb der Geschäftszeiten ist die Mailbox geschaltet.)

Telefonseelsorge:
Gesprächspartner rund um die Uhr
Tel. 0800/1110111 oder Tel. 0800/1110222

Katholische Sozialstation St. Martin gGmbH

- Häuslicher Pflegedienst
- Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppen für an Demenz Erkrankte, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege.

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12,
Tel. 07961/9339950

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft – Hospizdienst Ellwangen
Mitfühlen – Mittragen – Begleiten
Einsatzleitung: Tel. 0162/7641044

Störungsnummern für Strom und Gas
Service nummern der EnBW ODR in Ellwangen

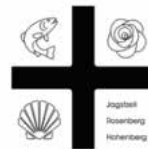
Strom Tel. 07961/9336-1401
Gas Tel. 07961/9336-1402



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Virngrund

Pfarramt Jagstzell
Hauptstr. 9
73489 Jagstzell
Telefon 07967/236970
StVitus.Jagstzell@drs.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Montag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Pfarramt Rosenberg
Haller Str. 3, 73494 Rosenberg
Telefon 07967/418
ZurSchmerzhaftenMutter.Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Dienstag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Harald Golla
Telefon 07967/2369720
Harald.Golla@drs.de
Pfarrer Georges Coffi
Telefon 07967/2369740
Mobil 01551/0861767
BlanksonKouakouGeorges.Coffi@drs.de

Pastoralreferentin Ramona Hettich
Telefon 07967/2369730
Ramona.Hettich@drs.de
www.se-virngrund.drs.de

Freitag, 11. Oktober 2024
18.00 Uhr Rosenkranz in Hohenberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg
Samstag, 12. Oktober 2024

10.00 Uhr Ministrantenprobe in Rosenberg
17.00 Uhr Eucharistiefeier der Seelsorgeeinheit Wasseralfingen/Hofen in Hohenberg zur Fußballwallfahrt

17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Rosenberg
18.30 Uhr Vorabendmesse in Rosenberg

Sonntag, 13. Oktober 2024 – 28. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die eigene Kirchengemeinde

7.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell

8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
– Anna Rettenmeier, Jahrtag
– Johannes Rettenmeier

9.30 Uhr Missionsrosenkranz in Hohenberg

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

11.30 Uhr Taufe von Paul Weber in Jagstzell

17.00 Uhr Bußgottesdienst zur Vorbereitung auf die Firmung in Hohenberg

18.00 Uhr Rosenkranzandacht in Rosenberg, gestaltet vom Frauenbund

19.00 Uhr Bußgottesdienst zur Vorbereitung auf die Firmung in Jagstzell

Dienstag, 15. Oktober 2024

14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Mittwoch, 16. Oktober 2024

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell, mit dem Kirchenchor
– Hans Feifel
– Erich Horlacher

Donnerstag, 17. Oktober 2024

16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab

17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

Freitag, 18. Oktober 2024 –

hl. Lukas Evangelist

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Zumholz

Samstag, 19. Oktober 2024

14.00 Uhr Trauung des Paares
Matthias Engelhard und Nicola geb. Haase in Jagstzell

17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Jagstzell

17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell

18.30 Uhr Vorabendmesse in Jagstzell

– Rosa u. Rupert Walter
u. verst. Angehörige

Sonntag, 20. Oktober 2024 –

29. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die eigene Kirchengemeinde

8.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg

9.30 Uhr Missionsrosenkranz in Hohenberg

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg

11.15 Uhr Taufe von Theodor Luis Hald in Hohenberg

Aus der Seelsorgeeinheit:

Erstkommunion-Elternabend

Mit einem Elternabend am **Mittwoch, dem 13. November 2024 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Rosenberg** beginnt der Erstkommunionweg in unserer Seelsorgeeinheit.

Sollten Sie und Ihr Kind keine Einladung von uns erhalten haben, so melden Sie sich bitte entweder direkt unter Ramona.Hettich@drs.de oder im jeweiligen Pfarrbüro. Vielen Dank!

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen auf dem Weg zur Erstkommunion unterwegs zu sein!

Pfarrer Harald Golla und Pastoralreferentin Ramona Hettich



Bild: privat

Abschied Notburga Klingler – neues Mesnersteam in St. Vitus

Am Ende des Sonntagsgottesdienstes am 6. Oktober 2024 durfte/musste ich Frau Notburga Klingler aus ihrem Mesnerdienst im Namen des Kirchengemeinderates verabschieden.

„Alles hat seine Zeit...“ Über viele Jahre hinweg hat Frau Klingler ihren Dienst treu, zuverlässig und akkurat getan. Offen und freundlich ist sie allen (An-) Fragen begegnet. Hilfsbereit war sie da, wenn sie gebraucht wurde.

Nun war es an der Zeit aus Gesundheits- und Altersgründen, den Dienst zu beenden. In meinem Namen und

im Namen des KGR darf ich ihr Dank sagen und für Ihre Zukunft alles Gute und Gottes Segen wünschen.

Wir freuen uns, dass ihr Ehemann, Wilhelm Klingler, weiterhin die Schließdienste in St. Vitus versieht.

Wir sind auch sehr froh darüber, dass in der „Nachfolge“ von Frau Klingler ein neues Mesnersteam begrüßt werden konnte, dass gemeinsam mit Frau Jana Hald in unserer Pfarrkirche wirken wird: Frau Diana Hauber, Herr Benjamin Götz und Herr Günter Schlosser. Wir wünschen ihnen viel Freude in ihrem Tun.

Pfarrer Harald Golla

Aus dem Dekanat:

Dekanatschortag am 20. Oktober 2024: Probenphase von 13.00 – 17.00 Uhr, Gottesdienst um 18.00 Uhr in der Basilika St. Vitus, Ellwangen

Es gibt eine Premiere im Dekanat Ostalb: Am 20. Oktober kommen in und um die Basilika St. Vitus Chöre aus den Dekanatsbezirken Aalen-Ellwangen-Neresheim zusammen, um gemeinsam zu singen. Regionalkantor und Dekanatskirchenmusiker Benedikt Nuding hat das Projekt auf die Beine gestellt und freut sich auf rund 300 Sängerinnen und Sänger. „Wir werden einen sogenannten ‚Evensong‘, das ist eine anglikanische Liturgieform gemeinsam erarbeiten,“ so Benedikt Nuding. Bereits im Vorfeld haben die Chöre in ihren Proben das Notenmaterial kennengelernt. Nun gilt es beim Dekanatschortag die Stimmen zusammenzuführen und zu einem Gesamtwerk zu formen. Die Probenphase dafür ist am 20. Oktober von 13.00 – 17.00 Uhr im Jeningenheim Ellwangen. Zur Aufführung kommt das Werk dann abends um 18.00 Uhr beim Gottesdienst in der Basilika St. Vitus, wo Dekan Robert Kloker und der stellvertretende Dekan Sven van Meegen zelebrieren werden. Die Chorsätze werden von acht Bläsern, Percussion und Digitalorgel begleitet.

*Mittwoch, 25. September 2024/Dekanat Ostalb/
Sibylle Schwenk*

Stille am Abend

Eintauchen in die Stille, sie bewahren und mitnehmen in unseren Alltag. Im Mittelpunkt steht das mittelalterliche Leibgebet des heiligen Dominikus, das uns in die Stille zu finden hilft.

Termin: montags, 21. Oktober 2024 /
25. November 2024 / 16. Dezember 2024,
jeweils 18.45 – 19.45 Uhr

Ort: Meditationsraum im Tagungshaus Schönenberg

Leitung: Ansgar Baumann

Wallfahrtsfest zu Ehren der Muttergottes vom Heerberg

Seit 1892 steht das Gnadenbild der Muttergottes vom Heerberg in der Schlosskirche in

Untergröningen. Immer am Kirchweihmontag feiert die Seelsorgeeinheit Oberes Kochertal das große Wallfahrtsfest.

Die Eucharistiefeier am **Montag, dem 21. Oktober**, beginnt um **9.30 Uhr**. Zelebrant und Festprediger ist in diesem Jahr Pfarrer Martin Stöffelmaier aus Schwabsberg.

Vor der Eucharistiefeier ist ab 9.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden auf der Welt.

Die Kath. Kirchengemeinde St. Michael Untergröningen/Eschach lädt herzlich zum Mitfeiern ein.

Themenabend Jugendarbeit am 7. November 2024

In der Jugendarbeit, im Job und beim Führerschein gehört ein Erste-Hilfe-Kurs selbstverständlich dazu: Leben retten, wenn es jemand körperlich nicht gut geht. Aber auch mental kann es Menschen nicht gut gehen.

Mit Sabine Finster, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, kommen wir ins Gespräch und hören spannendes über Schlagworte wie: Achtsam sein, mental health first aid, Selbstwert, Hilfe zulassen und einfordern. Ein spannender Abend wartet auf dich!

Termin und Ort:

Donnerstag, 7. November 2024, 18.00 bis ca. 21.00 Uhr im Haus der Kath. Kirche in Aalen (Weidenfelder Straße 12)

Selbstverständlich ist eine Anmeldung auch telefonisch (07361 59070) oder per Mail (jugendreferate-ostal@bdkj.info) möglich ebenso wie eine spontane Teilnahme.

Veranstalter:

Katholische Jugendreferate Ostalb und Heidenheim

Link: <https://ostal.bdkj.info/termine/themenabend-jugendarbeit>

Oasentage für Trauernde

Trauerwege sind Lebenswege. Sie brauchen Orte und Zeiten. Deshalb lädt die Landpastoral Schönenberg und die Kontaktstelle Trauer im Dekanat Ludwigsburg herzlich zu Oasentagen für Trauernde ein. Die Oasentage schaffen solche Auftank-Orte in dünnen Zeiten.

Dort finden Sie Austausch mit anderen, Informationen und Anregungen für den persönlichen Trauerweg.

Termin: Freitag, 8. November 2024, 18.00 Uhr bis Samstag, 9. November 2024, 17.00 Uhr
Leitung: Wolfgang Müller, Trauerbegleiter (BVT) Ludwigsburg,

Ingrid Beck, Landpastoral Schönenberg, Trauerbegleiterin (BVT), Zusatzqualifikation in Traumasensibler Seelsorge

Ort: Tagungshaus Schönenberg, Schönenberg 40, 73479 Ellwangen

Anmeldung: bis 15. Oktober 2024

Ingrid.Beck@drs.de oder
Tel. 07961/9249170-12

Unkostenbeitrag: je nach finanziellen Möglichkeiten zwischen 50,00 und 85,00 € für Übernachtung und Verpflegung

Ökumene:

Ökumenischer Bibelabend entfällt

Der für **Dienstag, 15. Oktober 2024** vorgesehene Bibelabend in der Ev. Christuskirche in Jagstzell muss leider ausfallen. Wir bitten um Beachtung.

Ökumenischer Nachmittag der Begegnung am Freitag, 18. Oktober 2024

Wir würden uns sehr freuen, Sie am Freitag, 18. Oktober 2024 um 14.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Hummelsweiler begrüßen zu dürfen.

Beginnen werden wir mit einem kleinen Impuls, trinken zusammen Kaffee und dürfen anschließend unseren Gast aus Ulm Dr. Michael Hauser begrüßen.

Er referiert zum Thema: „Von der Kakaoschote bis zur guten Schokolade – welche Schokolade können wir ohne schlechtes Gewissen essen?“ Mit einem kleinen Vesper lassen wir den Nachmittag ausklingen.

Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, wende sich bitte an Claudia Humpfer, Tel. 07967/8488 – gerne holen wir Sie ab und bringen Sie auch wieder nach Hause.

Das Mitarbeitersteam freut sich auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen!

Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg

Evang. Kirchengemeinden Rechenberg und Weipertshofen

Zum Schloss 3, 74597 Stimpfach-Rechenberg
Tel. 07967/306, E-Mail:

pfarramt.rechenberg-weipertshofen@elkw.de

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Hinterlassen Sie uns doch gerne eine Nachricht. Wir rufen Sie zurück, sobald es möglich ist.

Pfarrer Rainer Oberländer wird aufgrund einer Erkrankung für längere Zeit nicht seinen Dienst verrichten können. Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrer Tobias Dürr aus Wildenstein (Tel. 07962/2577), der zunächst die Vertretung übernommen hat. Ansonsten richten Sie bitte Ihre Anliegen, je nach Sachlage, entweder an das Gemeindebüro oder an den Vorsitzenden Thomas Weidler für Rechenberg (Tel. 07967/702790) oder Dietmar Gabler für Weipertshofen (Tel. 07957/8735) oder ans Dekanatamt Crailsheim-Blaufelden (Tel. 07951/947010).

Samstag, 12. Oktober 2024

16.00 Uhr Eine Kindersegnung in der Schlosskirche
(mit Pfarrerin Hirschbach und Elke Wolf)

Sonntag, 13. Oktober 2024 (20. So. n. Trinitatis)

Wochenspruch: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Mi. 6,8

14.00 Uhr Festgottesdienst zum 60-jährigen Bestehen der Christuskirche mit Dekanin Wagner

- Grußworte, Kaffee und Kuchen
- Streifzug durch die Baugeschichte mit Bildervortrag
- gemütlicher Ausklang mit Vespermöglichkeit

Wir freuen uns über Kuchen- und Tortenspenden.

Dienstag, 15. Oktober 2024

18.00 Uhr Probe der Jungbläser in Rechenberg
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Rechenberg

19.45 Uhr Probe des Posaunenchores Weipertshofen
Der ökumenische Bibelabend in der Christuskirche fällt aus.

Mittwoch, 16. Oktober 2024

19.30 Uhr Gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung
von Rechenberg und Weipertshofen im Dorfgemeinschaftshaus Weipertshofen

Samstag, 19. Oktober 2024

13.00 Uhr Trauung von Christoph Junginger und Lena geb. Dorsch, in Rechenberg

Sonntag, 20. Oktober 2024 (21. So. n. Trinitatis)

Wochenspruch: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. Röm. 12,21

9.00 Uhr Gottesdienst in Weipertshofen
(Prädikant Pfeifer)

10.15 Uhr Gottesdienst in Rechenberg
(Prädikant Pfeifer)

Beide Opfer sind für die Diakonie in der Landeskirche.

Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindesaal Rechenberg

Kasualvertretung für Bestattungen in Rechenberg-Weipertshofen

Oktober: Hammer (07959/676 – markus.hammer@elkw.de)

November: Maier (07951/23171 – elke.maier@elkw.de)

Dezember: Hirschbach (07951 8206 – heidrun.hirschbach@elkw.de)

Erntedankfest in Rechenberg

Der Erntedankgottesdienst wurde umrahmt und begleitet von festlichen Klängen des Posaunenchores.

Das Thema „Gott sorgt für uns“ wurde von der Kinderkirche mit einem kleinen Anspiel zu Matthäus 6,26 verdeutlicht. „Seht die Vögel unter dem Himmel an. Sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in Scheunen und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr nicht viel mehr wert als sie.“

Pfarrer Hartmut Wagner predigte über Markus 12,41-44 das Scherflein der armen Witwe. Die Witwe, die ihr ganzes verfügbares Vermögen in den Opferstock wirft und wird dafür von Jesus gelobt.



Herzlichen Dank auch allen Spendern für Früchte, Lebensmittel und wunderschönen Blumen. Der Erntedankaltar wurde von Mesnerin und Helfern wunderschön hergerichtet. Zum Lob und Dank an Gott für die reiche Ernte in diesem Jahr. Die essbaren Sachen wurden am Montag darauf von Mitarbeitern des Tafelladens Crailsheim abgeholt.



Vereinsmitteilungen

Freizeit DKW

Freizeit DKW lädt ein zum TANZ in den Herbst, am Samstag, den 12. Oktober 2024 ab 18.00 Uhr

Genießt im frisch renovierten Backhäuschen regionale Weine, von süßlich angenehm bis erfrischend harmonisch ist für jeden Gaumenschmaus was dabei.

Lasst euch inspirieren!

Ebenso gibt es neben Wein auch noch andere kleine Köstlichkeiten zum Verzehr. Alles wird auf Spendenbasis angeboten.

Bei schlechtem Wetter entfällt der Tanz in den Herbst!

Auf euer Kommen freut sich Freizeit DKW

Schützengilde Jagstzell



Rundenwettkampf Saison 2024/25 – Freundschaftsrunde Luftgewehr, SV Laubach IV gegen SGi Jagstzell II

Zum ersten Mal seit fünf Jahren konnte wieder eine zweite Luftgewehrmannschaft zur Luftgewehr-Rundenwettkampfsaison 2024/25 gemeldet werden. Den ersten Wettkampf musste die neugegründete zweite Mannschaft gegen die vierte Mannschaft des SV Laubach bestreiten. Die Gastgeber aus Laubach erwischten einen guten Tag und konnten die Gäste aus Jagstzell bezwingen. Die Partie endete denkbar knapp mit 1278 Ringen zu 1261 Ringen für den SV Laubach. Bester Jagstzeller Schütze war Christian Berger mit 346 Ringen gefolgt von Werner Berger mit 325 Ringen. Die Schützen Klaus Schäfer mit 303 Ringen sowie Martin Geier mit 287 Ringen komplettierten das Mannschaftsergebnis der Jagstzeller.

SV Laubach IV				SGi Jagstzell II			
Name	Ges	Wertung		Ges	Name		
1 Uhl, Teresa	348	348	346	346	Berger, Christian	1	
2 Wiedmann, Ulf	347	347	325	325	Berger, Werner	2	
3 Lutz, Christof	314	314	303	303	Schäfer, Klaus	3	
4 Winter, Gottfried	269	269	287	287	Geier, Martin	4	
5						5	
6						6	
7							
		1278	1261				

Pressewart, SGi Jagstzell

Rundenwettkampf Saison 2024/25 – Freundschaftsrunde Luftgewehr, SKam Nesslau II gegen SGi Jagstzell II

Der zweite Durchgang in der aktuellen Saison fand bei den Schützen in Aalen-Nesslau statt. Die Gäste aus Jagstzell erwischten einen guten Tag und gingen gegen die Gastgeber aus Aalen-Nesslau als Sieger hervor. Die Partie endete mit 1114 Ringen zu 1306 Ringen für die siegreiche Gastmannschaft. Bester Jagstzeller Schütze war dieses Mal Christian Berger mit 350 Ringen, gefolgt von unserem Jungschützen Julian Berger mit 333 Ringen. Außerdem in die Wertung kamen für die Jagstzeller Werner Berger mit 318 Ringen sowie Nele Heinze mit 305 Ringen. Der zweite Wettkampf findet an diesem Freitag, 11.10.2024 ab 19.00 Uhr im Schützenhaus Jagstzell statt, Gegner ist der SV Fachsenfeld.

SKam Nesslau II				SGi Jagstzell II			
Name	Ges	Wertung		Ges	Name		
1 Reiter, Sonja	312	312	284	284	Schäfer, Klaus	1	
2 Hauser, Christian	252	252	318	318	Berger, Werner	2	
3 Engel, Christian	223	223	350	350	Berger, Christian	3	
4 Hammele, Carolin	327	327	333	333	Berger, Julian	4	
5				259	Geier, Martin	5	
6				305	Heinze, Nele	6	
7							
		1114	1306				

Pressewart, SGi Jagstzell

Rundenwettkampf Saison 2024/25 – Regionsliga Ost Luftgewehr, SKam Weiler-Dalkingen II gegen SGi Jagstzell I

Zu Beginn der neuen Saison 2024/2025 war die erste Mannschaft der Schützengilde Jagstzell zu Gast bei der ersten Mannschaft der Schützenkameradschaft Weiler Dalkingen I. Für die Jagstzeller Gäste gingen dieses Mal Daniel Heinze, Romina Iffland, Simon Nagel, Katrin Runge, sowie Matthias Quinger an den Start. Der Wettkampf ging 4:1 für die Gastgeber aus. Den einzigen Punkt für Jagstzell erzielte unser Schütze Simon Nagel. Bester Schütze für Jagstzell war Simon Nagel mit 378 Ringen, gefolgt von Kathrin Runge mit 352 Ringen. Auf den weiteren Plätzen folgten Matthias Quinger mit 341 Ringen, Daniel Heinze mit 339 Ringen, sowie Romina Iffland mit 319 Ringen.

Der nächste Wettkampf findet am Freitag, 18.10.2024 im Schützenhaus Jagstzell gegen die Schützen des SSV Eglingen statt, Beginn 19.00 Uhr.

SKam Weiler-Dalkingen II SGi Jagstzell I

P	Name	Ges	Punkte		Ges	Name	P
1	Eberhard, Vanessa	358	0	1	378	Nagel, Simon	1
2	Preker, Selina	371	1	0	352	Runge, Katrin	2
3	Brenner, Lisa	367	1	0	341	Quinger, Matthias	3
4	Rathgeb, Manuel	360	1	0	319	Iffland, Romina	4
5	Fürst, Bettina	346	1	0	339	Heinze, Daniel	5
			4	1			

Pressewart, SGi Jagstzell

Rundenwettkampf Saison 2024/25 – Landesoberliga Luftgewehr Auflage, SK Oberböbingen I gegen SGi Jagstzell

Die Jagstzeller Seniorenschützen schießen in der neu gegründeten Landesoberliga Auflage mit 12 Vereinen, fünf Schützen bilden eine Mannschaft. Die drei besten Schützen kommen in die Mannschaftswertung. Geschossen wird mit dem Luftgewehr Auflage auf 10 m Entfernung. Die Ergebnisse werden auf Zehntelwertung berechnet.

Gegen den haushohen Favoriten Oberböbingen gab es eine empfindliche Niederlage mit 951,9 Ringen zu 939,7 Ringen.

Oberböbingen ist jetzt Tabellenführer und die Jagstzeller Schützen belegen den 9. Platz von 12 Teilnehmern.

In die Wertung kamen Klaus Jablanofsky mit 316,2 Ringen, 11. Platz in der Einzelwertung sowie Carsten Prange mit 313,8 Ringen und Josef Lechner mit 309,7 Ringen.

Nicht in die Wertung kamen Manfred Heinze und Franz Mahr.

Der nächste Wettkampf findet am Sonntag, 13. Oktober 2024 ab 11.00 Uhr im Schützenhaus statt, Gegner sind die Schützen aus Mundelsheim.

Pressewart, SGi Jagstzell

Ankündigung: HEIMkampf LUFTGEWEHR Freundschaftsrunde 2. Mannschaft

Wann: Freitag, den 11. Oktober 2024

Gegner: SV Fachsenfeld 2

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Schützenhaus Jagstzell

HEIMkampf Landesoberliga Auflage

Wann: Sonntag, den 13. Oktober 2024

Gegner: SSV Mundelsheim 1

Beginn: 11.00 Uhr

Ort: Schützenhaus Jagstzell

HEIMkampf LUFTGEWEHR

RegionsLIGA OST

1. Mannschaft

Wann: Freitag, den 18. Oktober 2024

Gegner: SSV EGLINGEN 1

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Schützenhaus Jagstzell

Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen, diesen Wettkämpfen beizuwohnen und unsere Mannschaft zu unterstützen.

Herbstfest der Schützengilde Jagstzell

Die Schützengilde Jagstzell lädt zum Herbstfest ins Schützenhaus Jagstzell ein.
Zur Auswahl steht ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen herbstlichen Speisen:

Samstag, 26.10.2024 – ab 17.00 Uhr:
Schlachtplatte
(Blutwurst, Leberwurst etc., Bratwürste mit Beilagen (Kraut, Kartoffelsalat, Schupfnudeln), Kässpätzle, Gemüsetaler mit Salatgarnitur und Kürbiscremesuppe und verschiedenen Salaten

Sonntag, 27.10.2024 – von 11.00 – 15.00 Uhr:
Sauerbraten mit Spätzle, Schnitzel mit Spätzle, Kässpätzle und verschiedene Salate, Kürbiscremesuppe

Sonntagnachmittag:
Kaffee und Kuchen zugunsten der Schützenjugend.

Die Schützengilde freut sich auf Ihr Kommen.

SV Jagstzell



**Aktive
Bitteres Unentschieden**

Am vergangenen Sonntag empfing der SV Jagstzell unter besten Bedingungen die Fußballer des SV Kerkingen. Angesichts der knappen Niederlage in der Vorwoche strebte man in diesem Spiel wieder die volle Punktzahl an.

Zu Beginn der Partie nahm der SVJ gleich Fahrt auf und nahm sich die selbst gesteckten Erwartungen zu Herzen. So schaffte man es, die Gäste in ihre eigene Hälfte zu pressen, um sich Torchancen zu erarbeiten. Nur 4 Minuten mussten die angetroffenen Zuschauer warten, bis es zum erhofften Torerfolg kam. Nachdem eine Ecke von Jagstzell schnell ausgeführt wurde, kam Max Rettenmeier zum Abschluss. Diesen konnten die Gäste unzureichend blocken, sodass Philipp Wunder aufmerksam agierte und per Abstauber treffen konnte. Anschließend blieb der SVJ die präsentere und druckvollere Mannschaft, was weitere Torchancen mit sich brachte. Dabei befand man sich in Schlagdistanz, um die Führung auszubauen, wobei die erwünschte Raffinesse fehlte, um die Chancen auch in Tore umzumünzen. Daraufhin verflachte das Spielgeschehen ein wenig, sodass beide Mannschaften es darauf anlegten mit sicherer Defensivarbeit gegen mögliche Gegentreffer entgegenzuwirken. Jedoch drohte dann kurz vor dem Halbzeitpfiff das Bollwerk der Jagstzeller Hintermannschaft zu brechen. Eine Flanke der Gäste wurde beim Klärungsversuch unglücklich weitergeleitet, sodass Keeper Daniel Krauss sehenswert eingzugreifen hatte. Daraufhin folgte dann auch der Halbzeitpfiff.

In der zweiten Hälfte bot sich den Zuschauern nun das gleiche Bild, in welchem beide Mannschaften clever gegen den Ball verschoben, um die Räume dicht zu machen. Dennoch blieb Jagstzell die präsentere Mannschaft, die mehr Torgefahr ausstrahlen konnte. In der 58. Spielminute konnte ein langer Ball von der Kerkinger Hintermannschaft nicht unter Kontrolle gebracht werden, sodass Max Rettenmeier emporstach und sich den Ball abhuckte. Auf dem Weg zum Tor wurde der Ball dann von einem Kerkinger ins eigene Tor gespitzelt, sodass nun eine komfortable 2-Tore-Führung entstand. Jedoch erfolgte daraufhin aus Jagstzeller Sicht ein kleiner Leistungseinbruch, welcher von den mutig aufspielenden Gästen unverblümt genutzt wurde. Daraus entstand in der 67. Minute ein Eckball für Kerkingen. Dieser wurde scharf in den Sechzehner getreten, woraufhin man nach kurzer Aufmerksamkeit das Gegentor kassierte. Im Anschluss entwickelte sich ein hitziges Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, welche allerdings nicht verwertet werden konnten. So dauerte es bis zur Nachspielzeit, bis die Gäste erneut über einen Standard gefährlich wurden. Ein Freistoß konnte nicht konsequent genug geklärt werden, sodass es den Kerkingern mithilfe eines Sonntagsschusses gelang, den Ausgleich zu erzielen. Eine Antwort hatte der SVJ nicht parat, sodass sich beide Mannschaften mit diesem unglücklichen Unentschieden trennten.

Reserve:

Nach einer spielfreien Woche weihte die Reserve an diesem Spieltag den Rasen ein. Schon früh war anzumerken, dass sich beide Mannschaften auf Augenhöhe begegneten. Daher ging in der Anfangsphase keine Mannschaft auffällig ins Risiko und ließ lieber den Ball in den eigenen Reihen laufen, um auf eine sich ergebende Lücke zu warten. Diese bot sich dem SVJ in der 19. Spielminute. Nachdem ein langer Ball von Bryan Schönberger immer länger wurde, hatte Malte Sommer zu viel Platz, um zum Abschluss zu kommen. Den entstehenden Abstauber erlief sich Radoslav Saveski, welcher den Ball nur noch einzuschieben brauchte. Bis zum Halbzeitpfiff verwaltete Jagstzell das Spielgeschehen nach seinem Belieben, wobei weitere nennenswerte Torchancen allerdings ausblieben.

In der zweiten Halbzeit blieb der SVJ weiterhin noch eher am Drücker, auch aufgrund der bestechenden Präsenz in den Zweikämpfen. So schaffte man es vor dem eigenen Tor, alle bedrohlichen Aktionen zu vereiteln. In der 63. Minute zwirbelte Michael Engelhard einen Freistoß gefühlvoll in den Strafraum, woraufhin Tobias Süß nur noch seinen Fuß hinhalten musste, was den zweiten Treffer des Tages bescherte. Die Entscheidung wurde dann in der 78ten Spielminute geliefert. Diesmal brachte Felix Rietmüller den Freistoß, welchen Tobias Süß diesmal mit Köpfchen veredelte. Damit gewann man in der Höhe auch verdient mit 3:0.

Am kommenden Sonntag steht für den SV Jagstzell das nächste schwierige Spiel an. Hierfür muss man die Reise zum Tabellennachbarn SSV Aalen antreten. Wir freuen uns auf eure zahlreiche Unterstützung!

Spielbeginn:

1. Mannschaft: 15.00 Uhr

Reserve: spielfrei

Abteilung Tischtennis:



SV Jagstzell II triumphiert im spannenden Mannschaftskampf gegen TSV Westhausen III

Am Samstagnachmittag feierte der SV Jagstzell II einen hart erkämpften 6:4-Sieg gegen den TSV Westhausen III in der Herren-Kreisklasse. Nach rund zwei Stunden intensiven Spiels lagen sich die Spieler des Heimteams freudig in den Armen, nachdem Jan Guntovoj sein abschließendes Einzel gewonnen hatte. Mit diesem Sieg sicherte er nicht nur den

Erfolg, sondern stellte auch den Endstand von 6:4 Punkten her.

Die Begegnung begann mit den Eröffnungsdoppeln, in denen Prozuk und Guntovoj gegen Schmid und Graul nur im ersten Satz eine Chance hatten und schließlich in vier Sätzen unterlagen. Das Duo Haas und Vitek zeigte hingegen eine starke Leistung und wehrte einen Satzrückstand gegen Renn und Kling ab, was dem Heimteam den ersten Punkt sicherte.

Mit einem Zwischenstand von 1:1 traten die Einzelspieler an. Franz Haas hatte gegen Matthias Graul einen harten Kampf zu bestreiten, musste sich jedoch im fünften Satz geschlagen geben, was den engen Verlauf des Spiels unterstrich. Benjamin Vitek bewies Stärke in seinem Duell gegen Fabian Schmid und sicherte sich den Punkt nach einem spannenden Satzverlauf. Im weiteren Verlauf ließen Juri Prozuk und Jan Guntovoj dem Gegner kaum eine Chance: Prozuk gewann klar gegen Pascal Kling mit 3:0, während Guntovoj einen knappen Sieg gegen Vanessa Renn einfuhr. Beim Stand von 4:2 ging es dann erneut um die Spitzenpositionen. Haas kämpfte tapfer, musste jedoch gegen Schmid ein 2:3 akzeptieren, während Vitek gegen Graul keine Punkte beisteuern konnte.

Prozuk setzte seinen Erfolg mit einem weiteren Sieg gegen Renn fort und erhöhte den Punktestand für das Heimteam auf 5 Punkte. Das letzte Einzel, das über den Gesamtsieg entschied, stand bevor: Guntovoj konnte gegen Kling mit einem klaren 3:0 den Sieg perfekt machen.

Die Zuschauer erlebten einen packenden und knappen Mannschaftskampf, der die Stärken beider Teams deutlich machte. Der SV Jagstzell II kann stolz auf seine Leistung sein und blickt nun optimistisch in die kommenden Begegnungen.

SV Jagstzell II

Doppel: Prozuk/Guntovoj 0:1, Haas/Vitek 1:0
Einzel: F. Haas 0:2, B. Vitek 1:1, J. Prozuk 2:0, J. Guntovoj 2:0





Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de
www.krieger-verlag.de



Anzeigenauftrag für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: _____

Rechnungsanschrift:

Nachname, Vorname

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

Anzeighöhe: _____ mm

1-spaltig = 90 mm 2-spaltig = 184 mm

Chiffre: ja nein

Chiffre-Gebühr: 4,50 €

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/ unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.

Text:

Volksbank Hohenlohe eG
BLZ 620 918 00
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000
BIC GENODES1VHL
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger
Stefan Krieger
Amtsgericht Ulm: HRB 690409

Wir suchen dich:



Malteser
...weil Nähe zählt.

Pflegehilfskräfte (ohne Ausbildung) m/w/d
Pflegehelfer (mit 1-jähriger Ausbildung) m/w/d



Fühl dich wohl in unserem Team!

Für unser Einsatzgebiet in **Ellwangen** und Umgebung suchen wir dringend Unterstützung in Teilzeit oder als Minijob! Gerne auch Quereinsteiger.

Wir bieten:

- Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach AVR - öffentl. Dienst
- Zusatzvorsorge/Betriebsrente
- Kurse für Gesundheitsförderung
- 13. Monatsgehalt
- Dienstauto
- Job-Bike

Wir freuen uns auf engagierte, teamfähige Bewerber, die den Umgang mit Menschen schätzen. Führerschein Voraussetzung.

Malteser Hilfsdienst gGmbH • Seifriedszellstr. 3 • 73479 Ellwangen
Tel.: 07961 / 9109-16 • Roswitha.Roehrl@malteser.org

Praxis

Jagstzell

Zur Verstärkung unseres Praxisteam suchen wir **Medizinische Fachangestellte** oder **Gesundheits- und Krankenpflegefachkräfte** (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit. Wir bieten optimierte Arbeitsbedingungen durch KI-Telefon-assistenz und Arbeitszeiten ohne Nacht- und Wochenenddienst.

Praxis Jagstzell - Dr. Karle
Facharzt für Allgemeinmedizin
Talblick 28 – 73489 Jagstzell – Tel. 07967/9029-0
weitere Infos unter www.praxis-jagstzell.de

Schrott-Abfuhr

Am Mittwoch, 16. Oktober 2024, wird eine Schrottsammlung durchgeführt. Es werden abgefahren: Landwirtschaftliche Maschinen, Kleinschrott, Töpfe, Pfannen, Kabel, Kleinmotoren (ölfrei), Spülbecken (gummi- u. holzfrei), Dachrinnen bis zu 3 Meter sowie Schrott aller Art – keine E-Geräte. Bitte ab 8.00 Uhr morgens bereitstellen. Für Gegenstände, die zufällig an der Abfuhrstelle stehen, wird keine Haftung übernommen. Kühlgeräte, Reifen, Plastik, Sachen mit Öl oder Benzin, TV u. Elektroschrott werden nicht abgefahren. Schrott wird auch außer der Abfuhr abgeholt.

Unsere Kfz-Kennzeichen: CR-JP 1311, SHA-RR 460, SHA-SM 62.

Fa. Pfisterer - Schrott- u. Metallhandlung

74579 Fichtenau – Kapellenstraße 42
Telefon 0 79 62/28 41 od. 12 64, 01 71/3 44 20 77
Mobiltelefon 01 74/4 89 95 51 oder 01 73/7 99 21 93

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT
FEUERWEHR-NOTRUF 112

Direkt zum Ziel...

IHR KONTAKT:



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Vorwahl:
0 79 53

Durchwahl:

98 01-0	Zentrale, Anzeigenannahme
98 01-20	Buchhaltung
98 01-21	Rechnungsstellung
98 01-23	Austrägerverwaltung
98 01-40	Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
98 01-37	Redaktionssystem
98 01-90	Telefax

Ferienkurs



Start am Fr., 25.10.24 um 18 Uhr in Honhardt

Anmeldung unter
Telefon 0 79 67/71 08 72, Mobil 01 71/4 72 89 55

Herbstzeit ist Besenzeit

Mostbesen Schmidt Eckarrot öffnet von 20. Okt. bis 30. Nov. 2024



*Samstags ab 18.00 Uhr,
Sonntag von 11.00 bis 14.00 Uhr*

- 20.10. Sauerbraten vom Angus
- 27.10. Rostbraten vom Angus
- 01.11. Rouladen vom Angus
- 03.11. Grillteller
- 10.11. Schwaben Teller
- 17.11. Sauerbraten vom Angus
- 24.11. Rostbraten vom Angus

Samstag 30.11. Adventszauber mit Grillen im Freien
„Angusburger, Glühmost, kleine Bar.“

*Gerne öffnen wir auch für Gruppen ab 15 Personen. An allen Tagen wird um Reservierung gebeten!
Tel. 07967/2 18*

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Familie Schmidt.



Tagesbetreuung

für Seniorinnen und Senioren

Gutschein für Schnuppertag

Tagsüber betreut - abends zu Hause
Vielfältiges Programm - Mittagsmenü - Fahrdienst
Entlastung der Angehörigen

Tagespflege Rosenberg
Haller Straße 4 ☎ 07967 702 72-0




Dienste für Menschen